

Presse-Information

Frankfurt am Main, 05.11.2021
Seite 1

Mainova-Alltagshelden pflanzen neue Obstbäume im Kirdorfer Feld

Am 5. November 2021 haben die Mainova-Alltagshelden zusammen mit der Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld e.V. (IKF) und der Spiel- und Lernstube Altkönigstraße eine gemeinsame Pflanzaktion durchgeführt. Dabei wurden auf einem Streuobstgrundstück im insgesamt 160 Hektar großen Kirdorfer Feld 30 neue Obstbäume gesetzt. Bei den Mainova-Alltagshelden handelt es sich um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des regionalen Energieversorgers, die sich in ihrer Freizeit für ausgewählte soziale oder gemeinnützige Projekte engagieren.

Mainova-Vorstand Peter Arnold betont: „Mainova engagiert sich für ihre Heimatregion und eine nachhaltige Entwicklung auf vielfältige Weise. Dies unterstützen auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch ihre Teilnahme am Alltagshelden-Programm. Mit ihrem ehrenamtlichen Engagement für die gemeinsame Pflanzaktion von 26 verschiedenen Apfelsorten im Kirdorfer Feld leisten sie einen wichtigen Beitrag zum Fortbestand der artenreichen Streuobstwiesen.“

Das Kirdorfer Feld steht mit seiner Artenvielfalt seit mehr als 20 Jahren unter Natur- und Landschaftsschutz. Die alte Kulturlandschaft befindet sich im Norden von Bad Homburg im Stadtteil Kirdorf und gehört zu den größten und artenreichsten Streuobstwiesen im Taunus. „Wir freuen uns sehr über das große ökologische Engagement der Mainova-Alltagshelden für das Kirdorfer Feld“, sagt der IKF-Vorsitzende Fred Biedenkapp. „Mit der Pflanzaktion wird gezielt der Überalterung des Obstbaumbestands entgegengewirkt und den Kindern und Jugendlichen der Lern- und Spielstube ein gutes Beispiel in Sachen Ökologie und Nachhaltigkeit gegeben.“

Über die Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld e.V. (IKF)

Die IKF ist ein gemeinnütziger Landschaftspflegeverein, der sich für den Erhalt und den Fortbestand der Streuobstwiesen im Kirdorfer Feld einsetzt. Ihr Fokus liegt auf dem Natur- und Landschaftsschutz. Der Verein wurde 2006 gegründet und zählt heute rund 400 Mitglieder. Die Vereinsmitglieder sind Grundstückseigentümer, Pächter und interessierte Einzelbürger und -bürgerinnen, denen eine abwechslungsreiche Streuobstwiesenlandschaft am Herzen liegt. Für die vielfältigen Aufgaben zum Erhalt des Kirdorfer Felds sollen auch Akteure wie Homburger Vereine, kommunale Politik sowie Unternehmen gewonnen werden. Die Arbeit der IKF wird von der Mainova AG maßgeblich unterstützt. www.kirdorfer-feld.de

Über die Spiel- und Lernstube Altkönigstraße

Die Spiel- und Lernstube der Stadt Bad Homburg hat ein intensives sozialpädagogisches Angebot für Kinder und Jugendliche im Schulalter mit hohem Unterstützungsbedarf in verschiedenen Bereichen. Die Einrichtung bietet ein breites Spektrum an freizeitpädagogischen Maßnahmen, intensiver Hausaufgabenbetreuung mit spezieller Förderung, kooperativer Elternarbeit und -beratung und ein umfassendes verwaltungsinternes und -übergreifendes Unterstützungssystem. Darüber hinaus stellen vielfältige Gruppenangebote und Projekte entsprechend der jeweiligen pädagogischen Erfordernisse und des individuellen Entwicklungsstands der Kinder und Jugendlichen einen wesentlichen Bestandteil der konzeptionellen Arbeit dar. Die Lern- und Spielstube und die IKF arbeiten seit 2017 zusammen. Durch gelegentliche Besuche im Feld erfahren die Kinder und Jugendlichen die Ökologie der Streuobstwiesen und können selbst Hand anlegen.

Über die Mainova AG

Die Mainova AG ist der führende Energiedienstleister in Frankfurt am Main und Energiepartner für Privat- und Firmenkunden in ganz Deutschland. Das Unternehmen beliefert mehr als eine Million Menschen mit Strom, Gas, Wärme und Wasser und erzielte mit seinen über 2.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Jahr 2020 einen Umsatz von knapp 2,3 Milliarden Euro. Mainova erzeugt in großem Maßstab selbst Energie und bietet neben klassischen Versorgungsinfrastrukturen auch Produkte und Dienstleistungen rund um erneuerbare Energien, Elektromobilität, Car-Sharing, Energieeffizienz und digitale Infrastrukturen. Die Mainova-Tochter NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH stellt mit ihrem mehr als 14.000 Kilometer umfassenden Energie- und Wassernetz die zuverlässige Versorgung in Frankfurt und dem Rhein-Main-Gebiet sicher. Die SRM Straßenbeleuchtung Rhein-Main GmbH sorgt mit über 70.000 Straßenleuchten sowie innovativen Dienstleistungen für die Beleuchtung im öffentlichen Raum. Die Mainova Servicedienste GmbH bietet mehrfach ausgezeichneten Service für Kundinnen und Kunden. Größte Anteilseigner der Mainova AG sind die Stadtwerke Frankfurt am Main Holding (75,2 Prozent) und die Münchener Thüga (24,5 Prozent). Die übrigen Aktien (0,3 Prozent) befinden sich im Streubesitz. www.mainova.de